

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Kreisverwaltung Cochem-Zell
Kommunalaufsicht
Endertplatz 2
56812 Cochem

Vollzug des Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2022 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages vom 31.05.2012

Zuwendungsempfänger: Ortsgemeinde Leienkaul

Liquiditätskreditbestand (§ 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag)	322.362,08
Jahresleistung (§ 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag)	16.818,70
Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag)	5.606,23
Konsolidierungsergebnis/Mindest-Nettotilgung (§ 2 Abs. 3 Kons.vertrag)	13.454,96
1/3 Betrag des Liquiditätskreditbestandes nach § 2 Abs. 1 S. 1	107.454,03

- **Konsolidierungsergebnis (§ 2 Abs. 3 Konsolidierungsvertrag)**

Stand der Liquiditätskredite gemäß Ziffer 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tatsächliche Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.	187.812,45 €	549.313,00	13.454,96	-5.153,00
Nachweisjahr 31.12.	174.357,48 €	475.457,00	13.454,96	73.856,00

Entwicklung siehe beigefügter Konsolidierungspfad gemäß Muster 5 des Leitfadens

- ❖ Die Mindestnettotilgung wird **erreicht**.
Eine Begründung ist beigefügt, soweit die Mindestnettotilgung nicht erreicht wird.
- ❖ Die Ist-Größe der Liquiditätskredite im Nachweisjahr unterschreitet 1/3 des Standes vom 31.12.2009: NEIN
Bei Unterschreitung: Ein unmittelbarer Wiederanstieg ist absehbar (siehe beigefügte Nachweise).

Es wird bestätigt, dass

- der Stand der Liquiditätskredite gemäß Ziffer 3.1.1.1 des Leitfadens ermittelt wurde
- im Fall der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Nettotilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“)

- **Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)**

(siehe folgende Seite)

Anlage 3.1 zum Bewilligungsantrag der Ortsgemeinde Leienkaul

Konsolidierungsmaßnahmen

- **Abschluss Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung:**
Durch den Abschluss des Wartungsvertrages werden die Aufwendungen und Auszahlungen reduziert. Die Aufwendungen betragen bisher je Lampe 86,25 €, neu 35,60 €; bei insgesamt 89 Straßenlampen ergeben sich damit Einsparungen von 4.507,85 Euro jährlich. Der Vertrag wurde auf 5 Jahre abgeschlossen, wird jedoch mindestens einmal um 4 Jahre verlängert. Damit kann der eingesparte Betrag von insgesamt 4.507,85 Euro für 9 Jahre berücksichtigt werden. Verteilt auf 15 Jahre ergibt sich damit ein jährlicher Konsolidierungsbeitrag von 2.704,71 Euro.
- **Einsparung bei den Personalaufwendungen u. –auszahlungen:**
Die teilnehmende Kommune wird nach Verrentung des Gemeindearbeiters ab dem Jahr 2014 einen neuen Gemeindearbeiter mit geringerer Stundenzahl beschäftigen. Konsolidierungsanteil 2.700,00 Euro jährlich ab dem Jahr 2014. Verteilt auf 15 Jahre ergibt sich damit ein jährlicher Konsolidierungsbeitrag von 2.340,00 Euro.
- **Anhebung der Steuerhebesätze**
Die teilnehmende Kommune hat zum Jahre 2011 die Hebesätze für Grundsteuer B von 320 v. H. um 18 v. H. auf 338 v. H. (= Nivellierungssatz) angehoben. Unter Zugrundelegung der Erträge aus Grundsteuer B aus den Jahren 2011 und 2012 in Höhe von jeweils rd. 27.000,00 Euro (= 338 v. H.) ergibt sich ein Erhöhungsbetrag von rd. 1.450,00 Euro. Abzüglich der Umlageverpflichtungen (Kreis- und Verbandsgemeindeumlage mit gesamt 81 v. H.) verbleiben der Gemeinde damit Mehrerträge von rd. 250,00 Euro. Konsolidierungsanteil damit rd. 250,00 Euro jährlich.
- **Anhebung der Hundesteuer**
Die teilnehmende Kommune hebt ab dem Jahre 2012 die Hundesteuer an. Die Steuer für den ersten Hund wird um 11,00 Euro auf 36,00 Euro, die Steuer für den zweiten Hund um 8,00 Euro auf 48,00 Euro, die Steuer für jeden weiteren Hund um 46,00 Euro auf 96,00 Euro angehoben. Gleichzeitig erhöht sich damit die Steuer für den ersten ermäßigten Hund um 5,50 Euro, für den zweiten ermäßigten Hund um 4,00 Euro sowie für jeden weiteren ermäßigten Hund um 23,00 Euro. Der Konsolidierungsanteil beträgt damit rd. 350,00 Euro jährlich.
- **Generierung neuer Erträge aus dem Betrieb von Photovoltaikanlagen**
Die Gemeinde wird auf dem Gemeindehaus eine Photovoltaikanlage errichten. Der Konsolidierungsbeitrag beträgt zwischen 500,00 Euro und 1.200,00 Euro jährlich.
- **Veräußerung von Grundstücken (Kompensationsmaßnahme)**

	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	322.362	308.907	295.452	268.542	255.087	241.632	228.177	214.722	201.267	187.812	174.357	160.903	147.448	133.993	120.538			
Ist-Größe	322.362	559.935	570.225	702.322	741.306	676.545	527.487	559.691	544.160	549.313	475.457							

Anlage 3.2: Konsolidierungspfad der Gemeinde Leienkaul im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro



Anlage 3.3 zum Bewilligungsantrag

2024

Nachweis Umsetzung Konsolidierungsmaßnahmen für HHJ

2022

HHJ/Jahr	Tatsächl. Beitrag Hundesteuer B	Tatsächl. Beitrag Grundsteuer E	Tatsächl. Beitrag Wartungsverstr.	Tatsächl. Beitrag Straßenbel.	Tatsächl. Beitrag Einsparg. Personal	Tatsächl. Beitrag PV-Anlage	Tatsächl. Kops. Beiträge alle Mm/Jahr	geplanter Kops.beitr. Lt. Vertrag Summe alle Mm/Jahr	Abweichung Plan-Ist Lt. Vertrag alle Mm/Jahr	Aufaddition Summe tatsächl. Kops.beitr. Alle Jahre	Aufaddition Dritteilanteile: 5.606,23 € bis 15 Jahre	Übertrag Kops.beitra g (+) Über-(-) Unterschr. (SUMME alle Jahre)	Landes-zuwendung 11.212,00 HH-Ansatz
2011	6.1.1.403300	16.1.1.401200	5.4.1.523330	1.1.4.50****	5.3.1.441100	0,00	2.514,38	250,00	2.264,38	2.514,38		2.514,38	2.011,50
2012	540,74	269,68	4.471,92	0,00	961,06	0,00	6.243,40	3.804,71	2.438,69	8.757,78	5.606,23	3.151,55	13.964,32
2013	457,57	278,40	4.471,92	0,00	2.260,50	0,00	7.468,39	3.804,71	3.663,68	16.226,18	11.212,46	5.013,72	14.944,32
2014	270,07	257,27	4.471,92	2.700,00	2.374,96	0,00	10.074,22	6.504,71	3.569,51	26.300,40	16.818,69	9.481,71	17.028,97
2015	370,57	155,61	4.471,92	2.700,00	-1.214,76	0,00	6.483,34	6.504,71	-21,37	32.783,74	22.424,92	10.358,82	14.156,27
2016	262,57	275,22	4.471,92	2.700,00	-1.272,79	0,00	6.436,92	6.504,71	-67,79	39.220,66	28.031,15	11.189,51	14.119,14
2017	266,57	308,63	4.471,92	2.700,00	-2.019,04	0,00	5.728,08	6.504,71	-776,63	44.948,74	33.637,38	11.311,36	13.552,06
2018	309,57	476,64	4.471,92	2.700,00	-1.018,67	0,00	6.939,46	6.504,71	434,75	51.888,20	39.243,61	12.644,59	14.521,17
2019	517,57	342,66	4.471,92	2.700,00	-948,69	0,00	7.083,36	6.504,71	578,65	58.971,56	44.849,84	14.121,72	14.636,29
2020	631,07	312,12	2.235,96	2.700,00	-576,16	0,00	5.302,99	6.504,71	-1.201,72	64.274,54	50.456,07	13.818,47	13.211,99
2021	818,57	307,53	0,00	2.700,00	-1.374,23	0,00	2.451,87	6.504,71	-4.052,84	66.726,42	56.062,30	10.664,12	10.931,10
2022	1.136,57	316,64	0,00	2.700,00	264,89	0,00	4.418,10	6.504,71	-2.086,61	71.144,51	61.668,53	9.475,98	12.504,08
2023	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.504,71	-6.504,71	71.144,51	67.274,76		8.969,60
2024	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.504,71	-6.504,71	71.144,51	72.880,99		8.969,60
2025	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.504,71	-6.504,71	71.144,51	78.487,22		8.969,60
2026	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.504,71	-6.504,71	71.144,51	84.093,45		8.969,60
Summe							71.144,51	92.420,65	-21.276,14				191.459,61
zu erbringen							84.093,45	84.093,45					
Rest							12.948,94	-8.327,20					

HHJ

realisierter Konsolidierungsbeitrag im Haushaltsjahr (Ist-Betrag)	4.418,10
+ Übertrag aus Vorjahren (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	10.664,12
= anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	15.082,21
- kommunaler Dritteilanteil nach § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag	5.606,23
= Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	9.475,98

Es wird bestätigt, dass die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheides auf Gewährung von Leistungen aus dem kommunalen Entschuldungsfonds beachtet wurden, die Angaben den vom Gemeinderat festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen, oder

nur vorläufige Jahresabschlüsse vorliegen für HHJ 2023 (die Übereinstimmung der obigen Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen wird zeitnah nach Beschlussfassung schriftlich bestätigt), der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde.

13.0.0KT.2023

Kaisersesch, Ort, Datum

Unterschrift: Albert Jung, Bürgermeister